



Medienmitteilung vom 16. April 2019

12. Schweizer Buchpreis: Verlage melden 71 Titel an

Für den Schweizer Buchpreis 2019 wurden bis zum Anmeldeschluss am vergangenen Freitag von 45 Verlagen insgesamt 71 Titel eingereicht. Die feierliche Verleihung findet im Rahmen des Literaturfestivals BuchBasel am Sonntag, 10. November 2019 im Theater Basel statt. Der Preis wird vom Verein LiteraturBasel und vom Schweizer Buchhändler- und Verleger-Verband SBVV vergeben.

Die Leseliste für die Jury des Schweizer Buchpreises 2019 steht: 45 Verlage haben insgesamt 71 erzählerische oder essayistische Werke eingereicht. 20 der teilnehmenden Verlage haben ihren Sitz in der Schweiz, 15 in Deutschland und neun in Österreich. Von den eingereichten Titeln stammen 43 aus dem aktuellen Frühjahrsprogramm, 13 werden im Herbst erscheinen und 15 sind bereits seit vergangenem Herbst auf dem Markt.

Teilnahmeberechtigt sind Schweizer*innen sowie Autor*innen, die seit mindestens zwei Jahren in der Schweiz leben und arbeiten, wobei die Anmeldungen durch die Verlage erfolgen. Jeder Publikumsverlag kann zwei Titel aus dem aktuellen oder geplanten Programm für den Schweizer Buchpreis einreichen; weitere können der Jury empfohlen werden.

Die **Bekanntgabe der fünf Nominierten** erfolgt am **17. September 2019**.

Am 20. Oktober beginnt die Lesetour der Nominierten am Gemeinschaftsstand des Schweizer Buchhändler- und Verleger-Verbands SBVV an der Frankfurter Buchmesse mit weiteren Stationen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die **Preisverleihung** findet am **10. November 2019** um 11.00 Uhr im Theater Basel statt.

Die von der Trägerschaft einberufene **Fachjury** setzt sich 2019 wie folgt zusammen: Daniel Graf (Kulturredakteur Republik, NEU), Manfred Papst (Kulturredakteur, NZZ am Sonntag), Christine Richard (Freie Kritikerin), Monika Steiner (Buchhändlerin Stauffacher, ab 1.5. Münstergass Buchhandlung Bern, NEU) und Susanne Sturzenegger (Literaturredaktorin SRF).

Für Rückfragen zur Pressemitteilung:

Katrin Eckert (Geschäftsführerin LiteraturBasel) +41 61 261 29 50